

## Nabob's Welf

Man ruft mich Wauwau,  
Nabob's Hund,  
Bei letzter Köterschau:  
Stramm und gesund.

Des Nachbarn Rüde,  
Das ist häufig,  
Ist ohne Prüde,  
Wieder läufig.

Den Nabob ziehe ich an der Leine,  
Mitleid habe ich doch keine.  
Mit Freude wittere ich die Fährte  
Und ziehe barmherzig meinen Lieblingsgefährten.

Am Gängelband den Meister führen  
Ist täglich ein erneuter Spass  
Dem Kötels Wohlgeruch nachspüren,  
Bringt nie dem Kläffer Misbrauchsanlass.

Beim Ziehen fällt Nabob, der Kugelrunde,  
Flach auf seinem Hintergrunde.  
Er fragt sich nun: "Wie geschah dies so?"  
Wie bin ich schnurstracks gelandet auf den Po?

Der Nabob knurrt,  
Er gibt Laut,  
Wehleidig spürt er  
Die grün-blaue Gesässhaut.

Dies ist Tierfreunden gegeben,  
Sie führen ein echtes Hundeleben!!

Post Scriptum: Man könnte sich fragen,  
Weshalb die Ungarn sagen:  
"Der Hund hilft"... "A kutya seg(g)it!!"



Ari Eisenscher